

3. Elternrundbrief im Schuljahr 2006/2007

Sehr geehrte Eltern,

in der Mitte des Schuljahres möchte ich Sie über einige aktuelle Veränderungen sowie über Termine informieren und Sie auf einige Punkte hinweisen.

1. Personal- und Unterrichtssituation

Wie im Vorjahr hat das Kultusministerium aufgrund knapper Personalressourcen verfügt, dass zu Beginn des 2. Schulhalbjahres im Umfang von ca. 35 Stunden Studienreferendare im eigenständigen Unterricht einzusetzen sind, was notwendigerweise in einigen Klassen einen Lehrerwechsel und ggf. auf Klassenleiterwechsel zur Folge hat. Diese Referendarstunden werden im Wesentlichen für die zum Februar ausscheidenden Lehrkräfte benötigt. Herr Bell kehrt an seine Seminarschule zur Beendigung der Ausbildung zurück, Frau Voggenhuber tritt in den Ruhestand, wird aber weiterhin den Leistungskurs Französisch bis zum Abitur unterrichten. In der Klasse 9a setzt der (epochale) Physikunterricht mit nunmehr 2 Wochenstunden ein, im Fach Geschichte kann, wie zum Schuljahresbeginn angekündigt, die Kürzung in den Klassen 11b und 11c rückgängig gemacht werden. In den Klassen 9a, 11b und 11c ist der Unterricht in Wirtschaft/Recht (bisher 2- statt 1stündig) mit dem Halbjahr beendet.

Wie den Eltern zu Schuljahresbeginn in Aussicht gestellt, wird im 2. Schulhalbjahr ein 1stündiger Brückenkurs im Fach Englisch (Wiederauffrischung der ggf. an der Grundschule erworbenen Kenntnisse bzw. erste Heranführung an die in der 6. Klasse einsetzende Sprache) für die Schüler der 5. Klassen als Wahlunterricht angeboten (Beginn ab 5. März). Bitte melden Sie Ihr Kind über den Klassenleiter der jeweiligen Klasse formlos bis spätestens 26. Februar an. Der Kurs termin wird nach Anmeldung mit den Kindern abgesprochen. Die Anmeldung ist für das gesamte Halbjahr verbindlich.

Die Klassen wurden von ihren Lehrern bereits frühzeitig über die Änderungen unterrichtet.

2. „Zeit für uns“ - Zfu

Wir starten in diesem Schuljahr mit einem neuen Projekt: **Wir investieren in Zeit**.

Zeit für uns (Zfu) heißt es ab Februar alle vierzehn Tage.

Wir wollen dann den Schülerinnen und Schülern Zeit und Raum geben im Schulalltag:

Zeit, die sie selbst verwalten und für sich nutzen können:

Zeit für Gespräche und Auseinandersetzung

Zeit für Projekte und Klassenaktivitäten

Zeit zur Besprechung aktueller Themen und Trends

Zeit für alles, was uns angeht

Diese Zeitinvestition soll sich auszahlen:

Sozialkompetenz und Eigenverantwortlichkeit sollen gestärkt werden.

Eigeninitiative und Selbstverantwortung sollen unterstützt werden.

Klassen- und Lernklima sollen verbessert werden.

Gesprächs- und Teamkompetenz sollen erlernt werden.

Schulwissen und eigene Erfahrungen sollen verbunden werden.

Persönliche Entwicklung und Schulentwicklung sollen verbessert werden.

Ein Lehrerteam mit der Schulpsychologin, das gesamte Kollegium, der Elternbeirat und die SMV unterstützen dieses Vorhaben. In jeder Klasse sind zwei Zfu-Assistentinnen bzw. -assistenten darauf vorbereitet worden, die Zfu-Stunden zu leiten; diese „Ausbildung“ in den Bereichen Gesprächskompetenz, Moderations- und Präsentationstechniken wird fortlaufend weitergeführt.

Wir wünschen uns, dass auch Sie, liebe Eltern, dieses Projekt durch Ihr Interesse unterstützen.

3. Termine

05.03.	19:00 Uhr	Informationsabend für die Eltern der künftigen Fünftklässler
17.03.	8:10 – 13:00 Uhr	Tag der offenen Tür

Bitte weisen Sie Bekannte und Freunde, deren Kinder zum kommenden Schuljahr an ein Gymnasium übertreten auf den Informationsabend und auf den Tag der offenen Tür hin!

22.04. – 29.04.		Schüleraustausch in Neuchâtel
27.03.	19:00 Uhr	Frühjahrskonzert in der Großen Aula der Universität
28.03.		Letzter Termin für die Abgabe der Wahlzettel für 3. Fremdsprache/Kunst bzw. Musik/Wahlpflichtfächer
31.03. – 15.04.		Osterferien
02.05.	16:00 – 19:00 Uhr	Elternsprechtage
16.05.		Letzter Termin für die Abgabe der Voranmeldungen zum Wahlunterricht
17.05.		unterrichtsfrei (Christi Himmelfahrt)
26.05. – 10.06.		Pfingstferien
22.06. – 30.06.		Besuch der Austauschpartner aus Neuchâtel
13.07.	17:00 Uhr	Schulfest (Ausweichtermin: 17.07.)
16.07. – 20.07.		Klassenfahrten der 11. Klassen
26.07.	11:15 Uhr	Schlussgottesdienst in St. Bonifaz
28.07. – 10.09.		Sommerferien
05.09. – 07.09.		Nachprüfungen (6. - 9. Kl.)/Besondere Prüfung (10. Kl.)

4. Informationen der Beratungslehrkraft

Die Aufgabe der Beratungslehrkraft übernimmt ab sofort Frau Zenger. Sie gibt Ihnen folgende Informationen:

Sollten Sie eventuell einen Schul- bzw. Laufbahnwechsel für Ihr Kind ins Auge fassen oder auch eine externe zusätzliche Prüfung an einer anderen Schulart, möchte ich Sie auf folgende Termine aufmerksam machen:

Qualifizierender Hauptschulabschluss (Quali) - für Schüler der 9. und auch der 10. Klassen:

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, den 01.03.2007 an der (Wohn)Sprenkel-Hauptschule

Prüfungstermin: Montag, den 25.06. - Freitag, den 29.06.2007

Fächer: D, M, E, WR bzw. Ph/Ch/B und best. Wahlfächer

Eine gesonderte Prüfungsvorbereitung, bes. in Mathematik, wird empfohlen. Sammlungen mit bisherigen Prüfungsaufgaben sind im Buchhandel erhältlich.

Besondere Prüfung zur Erlangung der Mittleren Reife:

Sie kann nur unmittelbar im Anschluss an die 10. Klassen abgelegt werden, und zwar bei einem Jahreszeugnis im schlechtesten Fall mit **2x5** oder **1x6**.

Sie wird in den Fächern **D, M, und 1. oder 2. Fremdsprache** letztere jedoch auf dem Niveau der 1. Fremdsprache!) durchgeführt. Sie gilt als bestanden bei einem Schnitt von 4,0 - aber keine 6! Details siehe § 88 GSO.

Die **Anmeldung** erfolgt bis spätestens Freitag, den 03.08.2007 beim Direktorat des Wittelsbacher-Gymnasiums.

Prüfungstermin: siehe oben unter 3.

Prüfungsaufgaben der letzten Jahre können eingesehen werden.

Übertritt in die Fachoberschule:

Mit dem Mittleren Schulabschluss, bzw. mit der Vorrückungserlaubnis in die 11. Klasse des Gymnasiums kann im Prinzip jede der 5 Ausbildungsrichtungen gewählt werden:

Technik; Agrarwirtschaft; Wirtschaft; Verwaltung, Rechtspflege, Sozialwesen; Gestaltung (Aufnahmeprüfung!)

Alle Richtungen der FOS führen in 2 Jahren zur Fachhochschulreife.

Anmeldung: Montag, den 05.03.2007 - Freitag, den 16.03.2007, auch für den Schulversuch „FOS 13“.

Aufnahmeprüfung an der FOS für **Gestaltung (Bildnerisch-praktische Prüfung):** Mittwoch, den 21.03.2007

Das 1. Halbjahr der 11. Klasse gilt als Probezeit.

Da der Andrang auf die Fachoberschulen in den letzten Jahren sehr zugenommen hat, ist unter Umständen mit Studienplatzbeschränkung zu rechnen. Es empfiehlt sich daher eine (allerdings nicht bei allen Schulen mögliche) schriftliche Voranmeldung, insbesondere für die Fachrichtung Sozialwesen.

Nähere Information an den einzelnen Schulen jeweils am Tag der offenen Tür oder auch im Internet.

Übertritt in die Realschule:

Der Übertritt ist seit dem Auslaufen der 4-stufigen und dem Ausbau der 6-stufigen Realschule für Gymnasiasten deutlich schwieriger geworden und während des laufenden Schuljahres fast unmöglich. **Es empfiehlt sich eine Kontaktaufnahme ggf. bereits nach dem Halbjahreszeugnis**, d.h. eine Voranmeldung noch vor dem offiziellen Termin.

Endgültiger Anmeldetermin: 01.08.2007

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Zenger gerne zur Verfügung.

Sprechstunde: Freitag, 10:40 – 11:25 Uhr und nach Vereinbarung (Raum 205) - Voranmeldung erbeten.

5. Jahresbericht

Wie alle Jahre plant die Schule die Herausgabe eines Jahresberichts mit allen Klassenlisten und Klassenfotos, sowie Berichten über Aktivitäten während des Schuljahres.

Der Jahresbericht kann zu einem Preis von 6,- Euro erworben werden. Die Zusammenstellung und redaktionelle Bearbeitung der Beiträge wird von verschiedenen Lehrern ehrenamtlich geleistet.

Damit wir planen können, bitte ich Sie um eine verbindliche Bestellung (siehe Rückmeldeabschnitt) des Jahresberichts bis **16. Februar** durch Einzahlung des Betrags von **6,- Euro** beim Klassen- bzw. Kursleiter.

6. Kopiergeld

Wie in den vergangenen Schuljahren muss die Schule von jedem Schüler eine Umlage erheben, da der von der Stadt für Papier und Kopien vorgesehene Haushaltsansatz die entstehenden Kosten nicht deckt. Die Höhe dieser **Umlage** ist mit dem Elternbeirat abgesprochen und beträgt je Schüler/in für das 2. Halbjahr **4,-Euro**.

Ich bitte Sie, ebenfalls bis zum **16. Februar** den genannten Betrag Ihren Kindern mitzugeben, damit die Klassenleiter bzw. in der Kollegstufe die Kursleiter, von denen Ihre Söhne und Töchter dieses Rundschreiben erhalten haben, das Geld einsammeln können.

- bitte wenden -

An dieser Stelle möchte ich Ihnen versichern, dass das 2005 eingesammelte **Büchergeld** vollständig für die Anschaffung von Schulbüchern ausgegeben wurde und die Schule darüber hinaus noch zusätzliche Gelder investiert hat. Die Bücher wurden in erster Linie nach fachlicher Dringlichkeit angeschafft, nicht aber einzelne Jahrgänge bewusst ausgespart. Bitte bedenken Sie auch, dass für 40 € Büchergeld durchschnittlich 1,5 Schulbücher angeschafft werden können.

7. Berufsorientierung

Die Bundesagentur für Arbeit veranstaltet am 17. März einen Berufsorientierungstag für Mädchen. Nähere Informationen unter www.bbnet.de.

Elternbeirat und Schulleitung haben sich darüber verständigt, dass an dem am 26.04.2007 stattfindenden Girls' Day Schülerinnen 9. Jahrgangsstufen teilnehmen können. Schülerinnen, die für diesen Tag den Besuch in einem Unternehmen für sich organisieren, müssen den Antrag auf Unterrichtsbefreiung unter Angabe des zu besuchenden Unternehmens bereits vor den Osterferien an das Direktorat stellen. Um den Unterrichtsausfall so gering wie möglich zu halten, wird gebeten, nach Möglichkeit nachmittägliche Besuchszeiten zu vereinbaren. Bei evtl. auftretenden Problemen sollten sich die Schülerinnen selbständig und rechtzeitig an die Beratungslehrkraft Frau Zenger oder an die jeweilige Klassenleitung wenden.

8. Bitte der Schulleitung

Wir bemühen uns, trotz der geplanten Studienfahrten bis zum Schuljahresende einen geordneten Unterrichtsablauf zu sichern. Dieses Bemühen der Schule wurde in den letzten Jahren u. a. auch dadurch erschwert, dass zahlreiche Eltern im Juli eine vorzeitige, in die Ferien übergehende Beurlaubung beantragt haben, um ihre Kinder zu Sprachkursen im Ausland anmelden zu können. Bitte beachten Sie, dass die Schulordnung zwar grundsätzlich die Möglichkeit zum **Schulbesuch** im Ausland (wie ihn einige Schüler während der 11. Jahrgangsstufe durchführen) eröffnet, der **Besuch von Kursen** während der Unterrichtszeit und somit eine Ausdehnung der Ferien aber nicht möglich ist. Bitte beachten Sie diese Vorgabe für Ihre Terminplanung.

Gesuche um Beurlaubungen für den Schulbesuch im Ausland sowie Anforderungen für evtl. hierzu benötigte Gutachten sind nicht an einzelne Lehrkräfte, sondern **ausschließlich an das Direktorat** zu richten.

Bitte besuchen Sie auch die Homepage der Schule unter www.wittelsbacher-gymnasium.de. Beachten Sie auch die Sprechzeiten des Direktorats in den Sommerferien, die zu gegebener Zeit dort bekannt gemacht werden. Ich wünsche Ihren Kindern eine erfolgreiche zweite Schuljahreshälfte und Ihnen alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

(Wiedenmann)
Oberstudiendirektor

✂

(Bitte bis spätestens 16.02.07 zurück an die Klassenleitung)

Empfangsbestätigung

Schüler/in _____ Klasse _____

Den 3. Elternrundbrief des Schuljahres 2006/2007 habe ich heute erhalten.

- Ich bestelle den Jahresbericht zum Preis von 6,- Euro. (bitte ankreuzen)
- Ich bestelle den Jahresbericht nicht.

München, den _____

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)